nahmen uim beite

Der Magifits tongu. heimer Strefe in Schmidt, verlige um Teden pos ift nach jeben 20

Der Ragifts

ber Schwaldober dember d. 38 tis 71/2 Uhr vormits trieb gehalten. Städt. Atj

drichten.

Bochenmarti | ert: Apfel, aus , ausgereiftes & ausgereiftes gis n 0,70 ... Beißfran viebeln 0.80 ab, 0.80 ak, Butterfebi 38. Ruben (80 kg) ibien per Stüd

iller, Biests

OGNAC J. MICHEL, MAINZ und sämtliche Liqueure Heugasse 5

HOTEL REGINA

feinste Küche. DINERS u. SOUPERS

Wiesbadener Bade-Blatt

- Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Berugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.—, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg. Schrift- und Oeschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung =

mit der Prei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitreile 80 Pfg., die 34 mm breite Reklamereile Mk. 3.—, die 34 mm breite Reklamereile an Vorzegsplötren Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitreile Mk. 1.—, für auswärts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.50. Anzeigenannahmeßbis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

dr. 290.

Samstag, 16. Oktober 1920.

54. Jahrgang.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Wiesbadener Vereinigung für neue Dichtung und Wiesbadener Vereinigung für neue Diden Wies-ledende Kunst. Herr Dr. Bagier ist von der Wiesdener Vereinigung für neue Dichtung und bildende unst für einen Zyklus von Vorträgen über Ein-lährungen in die Literatur der Gegenwart gewonnen worden. Einzelheiten über diese und andere Verhataltungen der Vereinigung werden demnächst ver-

Stefan Zweig, der bekannte Schriftsteller und Stefan Zweig, der bekannte Schringer Stefan Zweig, der bekannte Schringer an 23. Oktober Romain Rolland, Wird am 23. Oktober Romain Rolland, Rasinosaal einen Vortrag halten: "Romain Rolland, Mann und das Werk". Dr. Zweig wird nicht nur unfassendes Bild von dem Leben des französischen chiers und Menschen, sondern auch eine eingehende alfse aeiner dichterischen Schöpfungen der dramathen wie der epischen, geben. Dem deutschen be Was wird von den dramatischen Werken Rollands Die Wölfe" und "Danton", von den epischen der dreiled ge Entwicklungsroman "Johann Christof", dessen Held ein deutsches Musikgenie ist, und neuestens auch Meister Breugnon" durch gute Ausgaben wohl bekannt Worden. Auch über die biographischen Schriften dids Das Leben berühmter Männer: Beethoven, helangelo, Tolstoi — wird Dr. Zweig sprechen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Verbilligte Fleischwaren. Wir verweisen auf die Verbilligte Fleischwaren. Wir verweisen achung heutigen Ausgabe veröffentlichte Bekanntmachung durch Reichsverbilligte Fleischausgabe durch Reichs-

Wiesbaden als Kongreßstadt. Für die Abhaltung nächsten ordentlichen deutschen Rudertages 1922 wird Wiesbaden in Vorschlag gebracht.

Pilzlehrwanderführung nach Michelbach. Morgen Pilzlehrwanderführung nach Michelbach, weiter Wetter bei günstigem Wetter bei genstigem Wetter bei genstigem Michelbeite bei der Gebrung nach Michelbeite bei bei der Gebrung nach Michelbeite bei der letzte Sonntags-Pilzlehrwanderführung nach Michelstattfinden, zu der die Damen Klein und Ulfert bles til. Kostenlos kann sich jeder daran beteiligen. Kostenlos kann sich jeder daren.

Kostenlos kann sich jeder daren. belipunkt auf dem Bahnhof in Michelbach.

Aus Kindermund. Was ist ein Mausoleum? fragt man "Ein Mäusemuseum" antwortet sie siegesgewiss.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Dr. E. Ein neuer Theater-Almanach. Als Muster Führers durch die Spielzeit kann der Franktter Theater-Almanach angesprochen werden, der Verleger Max Koebcke (Frankfurt a. M.) bereits 4. Male erscheinen lässt. Das Jahrbuch übertrifft elegantester Ausstattung im Inhalt turmhoch alle tartigen Almanache und muss an der Kritik als ernst-Almanache und muss an der Kritigen. Seine Buch gewertet werden. Seine Zeiss, tage haben nicht nur lokale Bedeutung, Zeiss, heue Münchener Bühnenleiter, macht als solcher Randbemerkungen, Dr. Diebold, der geistde Kritiker der "Frankfurter Zeitung", schreibt über Gefahren des Dramas und Rud. Geck, der feinhumorvolle gründliche Leiter des Feuilletons jenes Weltblattes plaudert über den Geschmackswandel. Ein Fachmann wie Sievert weiss natürlich Lehrreiches über das Bühnenbild zu sagen. Jubilar Barnays Beitrag wird man gern als liebe alte Erinnerung lesen. Drei Wiesbadener lieferten Beiträge, Fritz Zech, der bekannte Musikkenner, erhebt die Mahnung, mehr die deutschen Meister zu ehren, Gäigen, der feine Lyriker und erfolgreiche Essayist schreibt über Hanns Josst und Müller-Waldenburg, der Redakteur des Almanachs, gibt beherzigenswerte Worte den jungen Bühnenkünstlern auf den Lebensweg. Weitere Aufsätze gehen wohl die Frankfurter an, ebenso das mit 12 Preisen gespickte Preisausschreiben, dessen Lösung kostenlosen Besuch der dortigen Theater einbringt. Es ist ein herzlichst aufzunehmendes Buch, da es die Liebe zur Kunst vertieft und das Verständnis für das Theater und seine Künstler weitet. Es wirkt erzieherisch und bildend in der vornehmsten Art. Nicht zuletzt durch die Aufmachung und den ganzen Buchschmuck; dass heute ein Verleger noch soviel Idealismus besitzt, ist nicht dankbar genug anzuerkennen. Man verleibe das Buch nur ja seiner Bibliothek ein.

Neues vom Tage.

- Ein deutscher Ertüchtigungsbund. In einer sich gegen Einsteins "Relativitätslehre" richtenden Schrift hat Hans Christiansen, der bekannte Wiesbadener Maler und Begründer der Darmstädter Künstler-Kolonie, angeregt, auf Grund einer von ihm gemachten philosophischen Entdeckung, des "Kosmos-Prinzips", einen "Deutschen Ertüchtigungsbund" ins Leben zu Der Bund deutscher Forscher in Hannover, dessen Präsidium die Vortrefflichkeit der Christiansenschen Weltanschauung erkannt hat, erlässt nunmehr ein

Modelle

erster Häuser der Rue de la Paix Paris u. Place Vendome Paris Vorführung täglich 11-1 u. 3-6 Uhr

4 WEBERGASSE 4

Preisausschreiben, in welchem er einen Preis von 3000 Mark demjenigen verspricht, der die beste Antwort auf die Frage gibt, wie Christiansens "Deutscher Bund für die reale und ideale Ertüchtigung der beiden Geschlechter als solcher" für den Wiederaufbau des Deutschtums und damit Menschentums segensreich in Wirksamkeit treten könnte. Christiansen will das Deutschtum also für dessen Erhaltungskampf - und jeder Schritt im Leben ist nach ihm irgendwie Kampf! - nicht nur schlechthin ertüchtigen, sondern ganz bewusst, sei es real, praktisch, sei es ideal, theoretisch, den

Mann als Mann und das Weib als Weib tüchtig machen. Nur das ist nach ihm Aufbau, Erhaltung, das Gegenteil also Verfall, Untergang, und zwar "absolut und relativ". Er ergänzt also das Wort: "Dem Tüchtigen freie Bahn!", indem er sagt: "Den real und ideal tüchtigen Geschlechtern als solchen freie Bahn!" Man darf jedenfalls gespannt darauf sein, was bei diesem für unseren Wiederaufbau so hochinteressanten Vorhaben herauskommt. Der Bund deutscher Forscher versendet auf Verlangen kostenlos nähere Bedingungen des Preisausschreibens.

Umtliche Beröffentlichungen.

Berbilligte Fleifchwaren.

In famtlichen Meggereien tommen am Samstag, ben 16. b. DR., burch Reicheguichug verbilligte 200 gr Rinbergefrierfleifch

3n 3,80 A bie 200 gr ober 9,50 A bas Bfund für Rochfleisch nnb 4,30 A bie 200 gr ober 10,75 A bas Bfund für Braten-

Die Bare tann nur bei ben Deggereien beansprucht werben, bei benen bie Eintragung in bie Aundenlifte f. g. er-Andere Abgabe ift ben Debgereien ftreng verboten.

Biesbaben, ben 14. Oftober 1920.

Der Magiftrat.

Betr. Umlegung bon Grunbstüden (lex Adlekes). Rachbem burch rechtsfraftigen Befchlug bes Begirtsausichuffes

zu Biesbaden vom 2. Juni 1920 — B. A. 251/20 — peröffentlicht im Amisblatt der Stadt Wiesbaden von 1920 Ar. 183 die gesehlichen Boraussehungen für die Einleitung des Umlegungsversahrens für das Gebiet zwischen der Albrecht-Dürer-, Aubens-, Aar- und Lenbachftraße zu Wiesbaden endgültig sestegestellt worden sind, versüge ich hiermit gemäß § 8 des Gesehes vom 28, 7, 1902 (G. S. S. 273)

8, 7, 1907 (G. S. S. 259) bzw. vom 3, 6, 1912 (G. S. S. 179) die Ginseitung des Umsenwasseriahrens

8, 7, 1907 (9. S. S. 259)
bie Einleitung bes Melegungsversahrens.
Inr Durchsührung bes Bersahrens ernenne ich, nachdem
ber Magistrat und die Eigentümer über Borschläge gehört sind,
eine aus solgenden Mitgliedern bestehende Kommission:

1. Regierungs, und Baurat Grün, Borstand des staatl.
Dochbanaute Wiesbaden,
Marsitander

Borfigenber, Regierunge- und Baurat Guntel, Borftand bes

Regierungs- und Baurat Suntel, Borftand bes Kulturbanamis Wiesbaden,
Stellvertreter des Borfigenden, Architeft und Jeldgerichtsichöffe Dermann Reichmein, Wiesbaden, Bierstader Straße 10, Architeft und Jeldgerichtsichteffe Albert Wolff, Wiesbaden, Arndiftraße 4, Rechtsanwalt Georg Krüde, Wiesbaden, Kirch-

gaffe 7, Sandmeffer Ruri Doogs, Biesbaben, Emfer

Strafe 44. Die Rommiffion führt bie amtliche Bezeichnung:

Umlegungs-50 Borftebenbes wird biermit öffentlich befannt gemacht. Biesbaben, ben 2. Oftober 1920.

Der Regierungeprafibent. J. A. ges. Balther.

Birb veröffentlicht. Biebber 1920.

Der Magiftrat.

Berantwortlicher Schriftleiter: D. Muller, Biesbaben

Geöffnet von 81/2-61/2 Sonntags

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2. An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu ooulanten Bedingungen.

Ouvert 81/2-61/ Dimanche 11-1

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 73/4 Uhr Auftreten erster Künstler. Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Musikal. Unterhaltung.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Kreuznach oder Nauheim, Homburg.

Nachmittags-Konzert.

4-51/2 Uhr. 508. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

1.	Ouverture zu "Peter Schmoli"	C. M. v. Weber
2.	Drei Tänze aus "Henry VIII"	E. German
3.	Fantasie aus der Oper "Mignon".	A. Thomas
4.	Adagio aus der Sonate pathétique	L, v. Beethover
5.	Ouverture zur Oper "Die Belagerung von Corinth"	G. Rossini
6.	Souviens toi, Walzer	E. Waldteufel
7.	Fantasie aus "Der Waffenschmied"	A. Lortzing

Abend-Konzert.

8-91/2 Uhr. 509. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Ouverture zur Operette "Das süsse Mådel# Reinhardt 2. Papageno, Polka . 3. Walzer aus der Operette "Die Faschingsfee" 4. Morgenlied . . . 5. Jubel-Ouverture

6. Liebeslied aus der Oper , Die Walkure*. 7. Fantasie aus "Johann von

Lothringen*

Ab 8 Uhr abends:

im kleinen Saale und in der Wandelhalle

Anzug für Herren: Frack oder Smoking. , Damen: Abendtoilette.

Eintritt 25 Mark. Beschränkte Kartenausgabe. Baldige Kartenlösung an der Tageskasse im Kurhause und nachherige Tischbestellung im Kurhaus-Restaurant erforderlich.

Für Nichtbesucher der Réunion Eingang zu der Restauration durch den Biersalon oder Sonnenberger Strasse.

Staats - Theater.

Samstag, den 16. Oktober.

Die Grossherzogin von Gerolstein
Burlesk-parodistische Operette in drei Akten von Jace
Offenbach.
Nach Henri Meilhae und Ludwig Halery.
Bearbeitet und inszeniert von Carl Hagemant
Personen:

					- A-	eп	15.55	7. BB 1	e r			1000000
ie Grossherz	100	gin			170			7	99			Mar. Alfet
ritz	3				10		73	- 13			1.00	Fritz Scar
rinz Paul .				J. 19.								Fritz Schel Heinrich S Bernh. Her
aron Puck	0					95	87	- 7			1	Bernh. Hel
eneral Bumi	ú							-		- 1	100	Peter Lori
eneral Piff	-			2"			3.5			17	1	Peter Lors Alfred Wa
eneral Paff	*		*	5	,	+	1	100			100	Alfred We
			*			7		*		18		Franz Beni
eneral Puff		7	+		. *	+		1	Te,			Franz Beni Carl Heint
berst Drauf		-		1	9		2		43	-	4.00	Carl Hear
		8	+	16		4				-		Wong.
aron Grog	ė	34		14	3	1					5 3	Wolfg. Andri Max Andri Hans Bern
epomuk .	4				16				4			Hans Dear
anda								4		T	here	se Maller
la			1								. 1	Marg. Rebe
malie		87	115				993		H	33		1 "A 11 110 A 40000
	ā	ĸ.				- 0				80	1	Paula Err Eva Paped Kathe Krei
harlotte	Ñ	77				-	75				1	Kathe Kres
	7.	1.75	- 1			-		- 19			. 4	No. of Concession, Name of Street, or other Persons, Name of Street, or ot

Herren und Damen vom Hofe, Haushofmeister, Tuppe Mohrenkinder, Offiziere, Soldaten, Trommler und Militärmusik, Bauern und Bäuerinnen Musikalische Leitung: Arthur Rother Spielleitung: Eduard Mebus.

Sonntag, 61/2 Uhr: "Oberon". Aufgehobenes Abons

KLEIDER KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

LANGGASSE Nr. 20

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Spezial-Abteilung

Herren-Wäsche

Oberhemdell ... weiss und farbig

Sporthemde mit Schillerkragt Nachthemo

volle Länge

Schlafanzus elegante Macharl

Sensation

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner

0

• 0

9

Telephon 653 Grosse Burgstrasse 9.

Tango-Tee 41/2-61/2 Uhr mittags Tanz-Souper 91/2-111/2 Uhr abends

CARLTON-RESTAURANT Hotel Metropole Monopole

Wilhelmstrasse 10 Direktion H. Habets Fernsprecher 436 Gabel-Frühstück (Lunch) mit Konzert 121/9-3 Uhr Abendessen (Diner) mit Konzert 7-91/2 Uhr Restaurant nach der Karte den ganzen Tag Erprobte Küche -Gepflegte Weine Zimmer mit Bad und Toilette, Salons, Thermalbäder

Bei einem Aufenthalt von wenigstens 5 vollen Tagen vorteilhafte Pensions-Arrangements

0

Wiesbaden **Hotel Kaiserhof**

Das schönste Hotel und Badhaus in der beston, ruhligsten Lage. Prospekt.

disc. Michigat. 000

WIESBADEN Direktion: Franck & Bremd Schwalbacherstr. 51, Tel. 829. Sonn- und Peiertags Matinée un 3 les Täglich fortwährender Eintritt v. 4 Sonn- u. Feiertags Matinée um 3 Uhr. Täglich fortwährender Eintritt v. 4—11 Uhr

Vom 16. bis 23. Oktober. Sensation

Grosses Drama. Grösster kinematographischer Erfolg.

O Der Komiker im Bild

DER FALLENDE MENSCH Georg Bonhair. - Die grösste Attraktion Deutschlands

DANCING

Samstag, 16. und Samstag, 23. Oktober

THE ORIGINAL PICCADILLY FOUR

BAL

BALL Ab 7 Uhr im Erdgeschoss

Direkt von London.

Ab 7 Uhr im Erdg

Täglich im CAPUCINES RESTAURANT Fester Preis: 35 Mark

TANZ - DINERS & SOUPERS - THE ORIGINAL PICCADILLY FOL Donnorstag, 21. Oktober. - Freitag, 22. Oktober. - Samstag, 28. Oktober. PREIS-TANZEN FOX-TROTT

Kinomatographischer Aufnahme.

Residenz-Theater Direktor: Norbert Karb Ferusprecher 49.

Ferusprecher 48.
Samstag, den 16. Okt 18.

abends 7 Uhr.
Die Schönste von Alles
Operette in 3 Akten
von Georg Okoskovski

Konzert

stol-Bodega

elegante Räume Bes. Henry Peters. Gen.-Ver

HOT

Vornet

Kirohgas Marcel latjana

Sonn

Jacksons Band Band

ater.

Gerolstein

lwig Halevy.

Fritz Schere

Heinrich Sch Bernh. Hern Peter L

Alfred

Wolfg-

rese Mulls Marg. Rei Paula Eri

Eva Paper

ofmeister, liuerinnen r Rother Ende nach 94 1

benes Aboun

rhemdel

und farbig rthemde

chillerkragen

hthemdel

lafanziig

rte Machart

lem Berlinet

phon 653

nck & Breme Matinée um 3 intritt v. 4—11 is

Sensation

DANC

BA

r im Erdgesch

DILLY FOU

II. Preis Mk. 300.

nz-Theater.

Norbert Karber usprecher 49. den 16 Okt. 191

onste von Alles

tte in 3 Aktes org Okonkowski

Bild

Allabendlich von 71/2 Uhr ab:



Prinz Nicolas

Nicolasstrasse 29,31

Angenehmer Aufenthalt

Diners & Soupers

Gen.-Vertreter Edmund Schmitz, Wiesbaden.

Künstler-Konzert

Fernruf Nr. 1

Champagner Pommery

Büro und Lager Adolfsallee 11.



: Alle Bäderarten : **Badhaus I. Ranges** Trinkkur an der Adlerquelle



Vornehme Tee- u. Wein-Diele

Spiegelgasse 5

Nähe des Kurhauses und Kochbrunnen.

Täglich 4 Uhr:

anz-Tee

Ab 16. ds. Mts.: Täglich

Gastspiel

der beliebten

Nonnenhof G. m. b. H. Wiesbaden. Kirohgasse 15. Fernruf 485.

Künstl. Leitung: Dir. Arno Blum. Elalaza 7 Ohr. Vom 1. bis 31. Oktober 1920. Einlass 7 Uhr

Marcell Boissier terchansonier in sein. Tatjana Barbakoff ihren Tanzdichtungen Ina Prettin Vortragskünstler

Else Schlehuber ihr. Verwandlungstän Artur Berg der eigenartige Gretel Böhmig die göttliche Schönheit in ihren eigenen Tänzen

Sonntag und Mittwoch Nachmittag Fünfuhr-Tee Hinlass

mit ausgewähltem Programm. Tischvorbestellungen während des Tages.

Programmwechsel am 1. und 16. jeden Monats. Wechsel am 1. und 10. journal of the second

Jacksons Jazz-Band Soupers 211 20 MR. TAUNUS STRASSE 27 Wiesbaden Tel. 3835 . J. u. R. Kempf. Wiesbaden

Nassauer Hof

Täglich ab 4 Uhr nachmittags:

Tanz-Tee +

Vornehme Jazz-Musik

Eintritt inkl. Tee etc. Mk. 15 .-

Persische, deutsche Teppiche und Rollenware

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Mainz

ausschliesslich Flachsmarkt 10 u. 12.

Mascotte UHR Wein-Diele Original American Drinks 1 Mauritiusplatz 1 Telephon Nr. 1861

Verein für volksverständliche Gesundheitspflege, e. V

Freitag, den 22. Oktober 1920, abends 8 Uhr im "Wintergarten", Schwalbacher Strasse 8:

"Luft- und Sonnenbades Volkspark" unter gütiger Mitwirkung der Damen

Martha Bommer, Maria Lorentz-Höllischer. Lizzi Maudrik and Therese Müller-Reichel. der Herren

Alexander Kipnis, Kammervirtuos Ernst Lindner, U Fritz Scherer und Christian Streib, sämtlich vom Staatstheater in Wiesbade

"Sängerchors des Turnvereins Wiesbaden". 🛭 Dirigent: Herr Karl Schauss.

Am Flügel: Herr Womhouer. Leitung des Abends: Herr Bornhard Herrmann.

Eintrittskarten zu 3 Mk. (nicht numeriert), 4, 6, 8 II und 10 Mk. (numeriert) bei Born & Schottenfels, Kaiser Friedrich-Platz 3 (F. 680 u. 690); J. Schottenfels & Cle., II Theaterkolonnade 29 (F. 224); A. L. Ernst, Nerostrasse 1; II Theaterkotonnade 29 (F 23); A. L. Brinst, Refostrasse 1; U E. Schellenberg, Gr. Burgstrasse 14; Fr. Schellenberg, D Kirchgasse 33; A. Stöppler, Rheinstrasse 41; O. Bürger, D Marktstrasse 6; August Engel, Taunusstrasse 12/14, D Wilhelmstrasse 2 und Rheinstrasse 128; Carl Cassel, D Kirchgasse 54 und an der Abendkasse.

Tine beschränkte Anzahl Plätze zu 12 Mk. (Korbsessel) nur bei Born & Schottenfels und Schottenfels & Cie.

786

Familienfesten (Hochzeiten, Taufen) Gesellschaften, Kindern und Porträts sind bleibende, lebende Erinnerungen.

Deutsches Reichspatent a. NEUHEIT NEUHEIT! Naturgetreue, ungezwungene Haltung des Photographierten.

Nach unserem neuen Verfahren werden von der aufzunehmenden Person einige hundert Filmbildchen kinematographisch hergestellt, der Film wird dem Aufgenommenen dann kinematographisch im Lichtbilde vorgeführt; aus den hunderten so erhaltener Aufnahmen in matographisch im Lichtbilde vorgeführt; aus den hunderten so erhaltener Aufnahmen in matographisch im Lichtbilde vorgeführt; aus den hunderten so erhaltener Aufnahmen in jeder Grösse heraushunderten von verschiedenen Stellungen werden nach Wunsch Bilder in jeder Grösse heraushunderte, so dass ein Dutzend Photographien, zwölf verschiedene Aufnahmen in zwölf verschiedenen kopiert, so dass ein Dutzend Photographien, zwölf verschiedene Aufnahmen in zwölf verschiedenen Stellungen darstellt. Der Preis solcher Aufnahmen entspricht dem der Plattenaufnahmen.

Geschäftseröffnung Mittwoch, 20. Oktober. Aufnahmezeit täglich von II—2 Uhr. Kinotechnische Anstalt G. m. b. H. Wiesbaden Wilhelmstrasse 58. Tel. 5892.

Tel. 5892.

Music - Hall Variété Stiftstrasse 18 Großstadt-Programm

vom 16. bis 31. Oktober: 3 Gebr. Berger berähmte Akrobaten. Max Paro Hunde-Dressuren, Karl Littmann

Charakter Komiker Lola Solitta Musikal-Akt. 2 Miramar Friedel Linden Hedda Zellar Verwandlungstänze Ernst Dahlmoyer Exzentrizitat. Buller & Boyle Komische Radfahrer.

Anfang Wochentags 8 Uhr. Sonntags: 4 und 71/2 Uhr.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 14, Oktober 1920. Adler, Hr. Kfm., Frankfurt Altmann, Hr. stud. med., Frankfurt Palast-Hotel Central-Hotel Apstein, Hr. Industrieller, Paris Nassauer Hof Fürst d'Arbeloff, Paris Quisisana van Aich van Wyck, Hr. Justizrat m. Fam., Arnheim

Pension Elbers Auer, Hr. Ing., Augenstein, Hr. Kím., Pforzheim Badmann, Hr. Kím., Berlin Backer, Fr., Chicago Kaiserhof Wiesbadener Hof Grüner Wald Hotel Wilhelma Bär, Fr., Köln Baron, Hr. Kapitän m. Fr., Baruch, Hr. Kim., Lodz Monbijou Metropole-Monopol Nerotal 15 Battandier, Hr. Kfm., Heidelberg Bauermann, Fr. m. Sohn u. Kinderfrl., Hilden Grüner Wald Imperial

Baum, Hr. Kfm Baum, Hr. Syndikus m. Fr., Berlin Beck, Frl., Rheydt Becker, Hr. m. Fr., Düren Bellearer, Hr., Toulouse Bernhardt, Fr., Frankfurt Besenbuch, Hr. Kfm., Elberfeld Bichler, Hr., Erling Bickenmeier, Hr., Baden-Baden Billecke, Fr. m. Tochter, Berlin Biro, Hr. Kfm., Budapest Bock-Stieber, Hr. Direktor m. Fr., Berlin Bögel, Fr., Godesberg Böhm, Hr. Architekt m. Fr., Bonn Böhmer, Hr. Kfm., Hamburg Born, Hr. Architekt, Haag Brackmann, Hr., Riga Braun, Hr. Kfm., Berlin

Sanatorium Nerotal Hotel Hansa Villa Hertha Monbijou Grüner Wald Hospiz z. hl. Geist Grüner Wald Hotel Berg Central-Hotel Klingerstr, 1 Central-Hotel Schwarzer Bock Palast-Hotel Spiegel Hotel Wilhelma Weisses Ross Grüner Wald Grüner Wald

Vier Jahr Braunsdorf, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Zerbst Grillo Bronstein, Fr. Dr. m. Kinder u. Begl., Petrograd Hotel Buckelbach, Hr. Fabr., Hote Bünning, Hr. Kfm., Altona Burgay, Hr. Kfm., Frankfurt Burgers, Hr. Kfm., Düsseldorf Cahn, Hr. Direktor, Berlin Metropole-M Nassau Chakleton, Hr. Kapitan, Köln Christmans, Hr. Fabr. m. Fr., Solingen Christopl, Hr. Konsul, Niesky Classen, Hr., Osnabrück Clouth, Hr. Fabr., Köln Cohen, Hr. Kfm., m. Fr., Hamburg Cohn, Hr. Kfm., Berlin Delattre, Hr., Giret Dellermann, Hr. Fabr., Nürnberg Detsinyi, Hr. Fabr. m. Fr., Berlin (Schluss in der nächsten Nummer.)

Schalter geöffnet von

8—6 Uhr.

Bankkommandite CARL KOCH

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Mainz Bahnhofstrasse 3. Telephon 600, 4433, 4434.

Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe. Börsenausführungen + Exchange +

Wilhelmstrasse 48 (Hotel Kaiserbad, Café Lehmann)
Telephon 5829 und 5830.

Guichets ouverts & 8h à 61

Jeder Fremde

das Bade-Blath

Odeon-Thealt

Die Herrin der W

Der Rabbi von

Schauspiel in 6 Akla Mia May und Michael B

Der Mann im Stell

Detektiv-Schauspiel is Anfang 3 Uhr.

Kuan

Heute Samstag Eröffnung! PARK-DIELE

Haupteingang Parkhotel

Wilhelmstrasse 36

Fernsprecher Nr. 3909

Vornehme Diele, in erstklassiger Ausstattung

Tanzvorführungen von nur ersten Künstlern

Anfang abends 81/2 Uhr

Kinephon-The Allein-Erst-Auffühl

DerManda Drama in 6 Akimit Harry Walds Hilde Wörner

Lotte Bac Entzückend, Lustspiel Am Flügel: Herr A. — Spielceit 4—101/s



Montag, den 18. Oktober 1920.

Nachmittags von 4-61/2 Uhr:

im kleinen Konzertsaale,

Vorführung der neuesten Tänze:

Fandango · Tipsy-Step u. Rouli-Rouli.

Eintritt: 20 Mk. (einschl. Tee und Gebäck). Zehnerheftchen (10 Karten unpersönlich) 155 Mk. einschl. Garderobe

Zuschauerkarte (Galerie): 5 Mk. (ohne Tee). Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant,

Gegr. 1864. - Inh.: Ad. Jacobi & Ad. Krafit

nicht zu verwechseln

mit Pa. Berthold Jacoby

Umzüge und Internat. Spedition

Einlagerung in modernen Lagerhäusern und Einzel-kabinen, Tresors etc. — Gepäckexpedition. — Versicherungen jeder Art. 719

Bahnhofstr. 6 :-: Fernspr. 59 u. 6223 :-: Auskünfte kostenios.

Städtische Kurverwaltung.

Hochschulkurse.

I. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Ernst Troeltsch, Berlin, Unterst.-Sekr. im Ministerium für Wissenschaft, Kunst u. Volksbildung: "Zur Kritik der Zeit"

Samstag, den 16. und Sonntag, den 17. abends 8-10 Uhr. II.Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Th. Ziehen, Halle a. S.: "Kant und seine Bedeutung im XX. Jahrh." Montag, den 18. und Mittwoch, den 20. abends 8-10 Uhr. III. Prof. Dr. Gurt Wolzendorff, Halle:

"Alte u, neue Staatsideen u. Staatsverfassungen" Dienstag, den 26. und Mittwoch, den 27. abends 8-10 Uhr. Die Vorträge finden im Lyzeum, Marktpiatz i statt. arten zu Mk. 15.— für sämtliche Vorträge bei den Herre Moritz & Munzel (Buchhandlung), Wilhelmstr. 58 und H. Staadt, Buchhandlung, Bahnhofstr. 8.

Feine

Damen- u. Herren-Schneiderei

Emil Weber 53 Friedrichstrasse 53

Elegante Maßanfertigung.

Hut- und Pelzhaus

Wiesbaden

____ Telefon 1547 = Grosses Lager moderner Pelzwaren Hüte und Mützen in allen Preislagen Umarbeitungen Neuanfertigungen

Reparaturen werden schnell und fachmännisch ausgeführt. Streng reelle Bedienung. - Zivile Preise.

Jeder Fremde liest das "Bade-Blatt"

Theater-Kolonnade und am Kochbrunnen Wiegegebühr: 40 Pfg.

Städtische Kurverwaltung.

Wollen Sie einen greifbaren Em

自由自由自由自由自由自由自由自由。

Das wirksamste Insertionsorgan ist das # badener Badeblatt". Es wird als allen Konzert- und Veranstaltungsprogramm haus und am Kochbrunnen verkauft und allen besseren Hotels, Restaurationen, :-: Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Rass und Ausgrheitungen zur Hand.

Walhalla-Lichtspiele.

Der II. grosse May-Film Die hellige

Filmlegende in 6 Akten von Thea von Harbon.

2 Lustspiele: tapfere Schneiderlein. Das Urteil des Salomon.

Monopol-The Wilhelmstr. 8 Nur bis Freits Ein Prachtfilmwi Pola Negr

AEMD Ein Drama aus Bergen in Lustiges Beipre Bruno Kast Dorrit Wels

Druck von Carl Ritter, G.m.b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtv

CC und s

Berugspi Mk. 10.50 Mk. 14.-

Heute Sc 4 Uhr onzert (Kurgarte Für den eisler Wol renesters v In dem

and Rouli-Re Für kom ten Spanier Renaie gewor Share Berühi h kleinen S tise betrag

desten Ge

Aunstn Staats in dies besetzt entz-Hölli Michen" H enschütz,

arich Sch nement Vorverka rau Hur derholung Sta bonneme

> sind gten mu Auch staltunge Ausse en der Ki Wie ser und

Klingen | irkung si or Schu orches edeutenc erste das Rewi Komponis iden und

deressant ere nich